

## Landesbibliothek

# Neue Heimat für die Landesbibliothek

Die Liechtensteinische Landesbibliothek erhält einen neuen Standort: mitten im Herzen von Vaduz im Post- und Verwaltungsgebäude. Wilfried Oehry, Leiter der Landesbibliothek, freut sich auf die neuen Räumlichkeiten.

Die Landesbibliothek platzt am derzeitigen Standort am Gerberweg aus allen Nähten. So sind drei Viertel des Medienbestands in Magazinen ausgelagert. Gleichzeitig gewinnt das Ausleihen von Büchern immer mehr an Beliebtheit. Das zeigen die seit Jahren steigenden Ausleihzahlen, wie Wilfried Oehry sagt. «Es wurden noch nie so viele Bücher ausgeliehen wie im letzten Jahr.» Und obwohl auch eBooks angeboten werden, wird die klassische Buchausleihe nach wie vor bevorzugt.

### «Endlich genügend Platz»

Um den Bedürfnissen der Landesbibliothek auch in Zukunft gerecht zu werden, hat die Regierung entschieden, dass sie eine neue Heimat im Post- und Verwaltungsgebäude in Vaduz erhalten soll. «Der zentrale Standort ist ideal für die Landesbibliothek», ist Wilfried Oehry überzeugt. Da das



Wilfried Oehry, Leiter der Landesbibliothek, freut sich auf den Umzug in das neue Gebäude.

Post- und Verwaltungsgebäude ohnehin vollständig saniert werden muss, können die neuen Räumlichkeiten auf die Bedürfnisse der Landesbibliothek ausgerichtet werden. «Dadurch erhält die Landesbibliothek endlich genügend Platz», so der Bibliotheksleiter.

Der neue Standort direkt an der Bushaltestelle und der Fussgängerzo-

ne von Vaduz eröffnet der Bibliothek neue Chancen, da ist sich Wilfried Oehry sicher. «Sie kann dort zusätzliche Dienstleistungen erbringen und sich zu einem Lernort, zu einem Aufenthaltsort und zu einem Begegnungsort für die ganze Bevölkerung weiterentwickeln.» Dass zentral gelegene Postgebäude in Bibliotheken umge-

wandelt werden, ist keine Seltenheit. Das zeigen die Beispiele von St.Gallen und Chur.

### Teil des nationalen Gedächtnisses

Die Liechtensteinische Landesbibliothek ist nicht nur Volksbibliothek, sondern auch Nationalbibliothek. Sie sammelt alle Liechtenstein-Publikationen und macht diese für die gesamte Bevölkerung zugänglich. «Damit ist die Landesbibliothek ein Teil des nationalen Gedächtnisses», erklärt Wilfried Oehry. So sei der neue Standort auch für die sichere Aufbewahrung der liechtensteinischen Kulturgüter wichtig.

Bis es so weit ist, vergehen allerdings noch einige Jahre. Im kommenden Jahr wird die Regierung dem Landtag den Finanzbeschluss zur Genehmigung vorlegen. Wird diesem zugestimmt, kann die Landesbibliothek nach der Durchführung des Architekturwettbewerbs, der genauen Planung und dem anschliessenden Gebäudeumbau im Jahr 2025 in die neuen Räumlichkeiten im Herzen von Vaduz ziehen.